



PSB

Psychosoziale Beratungs- u. ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige

INFORMATIONEN- UND MOTIVIERUNGSKURS (IMO)

Ziel des Kurses ist, am Ende selbst einschätzen zu können, ob eine Suchtgefährdung oder Abhängigkeit vorliegt.

Der Kurs umfasst 5 Abende und findet wöchentlich statt.

KONSUMREDUKTIONSPROGRAMME

Diese Programme richten sich an Menschen mit problematischen/riskanten Konsummustern, die einen risikoarmen und gesundheitsverträglichen Konsum erlernen möchten.

EINZUGSGEBIET

Stadt Esslingen, Ostfildern,
Denkendorf, Aichwald,
Baltmannsweiler, Lichtenwald,
Hochdorf, Wernau, Reichenbach,
Altbach, Deizisau, Plochingen

MITARBEITER/INNEN

Frau Bauer (Sekretariat)
Frau Renz (Leitung)
Frau Kohrs
Frau Siegel-Schwik
Herr Willner

ADRESSE & KONTAKT

Kollwitzstraße 8
73728 Esslingen
(beim Parkhaus Bahnhof)

Tel.: 0711 / 3511432
Fax : 0711 / 3508267
e-mail: psb@esslingen.de
Internet: www.psb.esslingen.de

Foto: M. Schoenfeld/fotolia



STADT ESSLINGEN AM NECKAR



PSB

Unsere Angebote

Psychosoziale Beratungs- u. ambulante
Behandlungsstelle für Suchtgefährdete,
Suchtkranke und deren Angehörige



ZIELGRUPPE

Suchtgefährdete, Suchtmittelabhängige und deren Angehörige

SUCHTMITTEL

- » Alkohol (über 25-Jährige)
- » Medikamente
- » Pathologisches Glücksspiel
- » Nikotin

EINGANGSSTUFE

Erstkontakt und Folgetermine zur Erhebung der Vorgeschichte und diagnostischen Abklärung, gleichzeitig Besuch des Informations- und Motivierungskurses

BERATUNG

- » Informationsgespräche
- » Krisenhilfen
- » Klärungshilfen
- » Beratungs- und Betreuungsgespräche

VERMITTLUNG IN AMBULANTE, GANZTÄGIG AMBULANTE ODER STATIONÄRE REHABILITATION

- » Hilfe bei Antragstellung
- » psychosoziale Diagnostik
- » Informationen zu Fachkliniken
- » Erstellung des Sozialberichtes
- » Organisation der Therapieaufnahme
- » Betreuung der Angehörigen

AMBULANTE WEITERBEHANDLUNG (NACHSORGE)

Nach Abschluss einer stationären Suchtrehabilitation ist der „Weg aus der Sucht“ meist noch nicht beendet.

Wir bieten ein wöchentliches Gruppenangebot über 6 Monate. Die Finanzierung erfolgt über die Kostenträger.

AMBULANTE REHABILITATION SUCHT

Unter bestimmten Voraussetzungen (z. B. Abstinenzfähigkeit über einen längeren Zeitraum, stabiles familiäres Umfeld, Arbeitsplatz) bieten wir die Möglichkeit einer ambulanten Rehabilitation in Gruppen- und Einzelsprechstunden.

Die Behandlung ist auf ein Jahr ausgelegt.

Kostenträger ist in der Regel der Rentenversicherungsträger. Die Antragstellung erfolgt über unsere PSB.